

Sitzungsvorlage

Nr. 2021/0155



Beratungsfolge	Datum	Zweck	Status	TOP
Gemeinderat	14.12.2021	beschließend	öffentlich	5.

Amt/Sachgeb.: Hauptamt
Verfasser: Frau Braun

Az.: 022.31; 022.32; 048.611 -
Datum: 19.10.2021

Digitalisierungsstrategie - Stand der Umsetzung

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat nimmt vom jährlichen Stand der Umsetzung der Digitalisierungsstrategie Kenntnis.

Vorgang

2017/0107
2018/0108
2018/0073
2018/0119
2019/0112
2020/0117

Sach- und Rechtslage

Der Gemeinderat hat der kommunalen Digitalisierungsstrategie in der Sitzung vom 19. Februar 2019 zugestimmt.

Die Verwaltung wurde beauftragt regelmäßig, also mindestens einmal jährlich, die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie zu evaluieren und den Gemeinderat zu informieren. Wichtige Grundlage der Digitalisierungsstrategie sind die stetige Fortschreibung/Weiterentwicklung der digitalen Agenda, die dafür notwendigen Ressourcen und die dazugehörige Öffentlichkeitsarbeit.

Der Umsetzungs-Stand der bereits beschlossenen Projekte kann der Anlage entnommen werden.

Die digitale Agenda der Stadt wurde seit der letzten öffentlichen Vorstellung im Dezember 2020 um folgende Maßnahmen erweitert:

Digitale Bürgerservices:

Viele Bürgerdienstleistungen, für welche bisher noch einen Behördengang erforderlich war, sind zwischenzeitlich ganz oder teilweise online möglich. Porto, Papier und Briefumschläge weichen dem digitalen Service, so wird auch sukzessive den Anforderungen des Online Zugangsgesetzes (OZG) Rechnung getragen.

Bereits installiert sind

- Abmeldung ins Ausland
- Führungszeugnis und Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Hund anmelden
- Meldebescheinigung
- Personenstandsurkunden (Eheschließung, Geburtsurkunde, etc.)
- Zentrale Platzvormerkung Kita
- Schadensmeldung online
- Störungsmeldung Straßenlampen online
- Wohnsitz anmelden/abmelden/ummelden
- Sondernutzung Plakatierung
- Wohnungsgeberbescheinigung
- Gewerbe anmelden/abmelden/ummelden

- NEU: Fischereischein beantragen
- NEU: Hund abmelden
- NEU: Sondernutzung Straßen innerhalb der Ortschaft

In Kürze werden folgende Leistungen angeboten:

- SEPA Lastschriftmandat
- Stundung beantragen
- Vergnügungssteuer Änderungen/Ergebnis mitteilen
- Gewerbesteuer-Empfangsvollmacht ausstellen/widerrufen
- Auskunftsservice – Ausweise
- Anzeige eines Wanderlagers
- Straußenwirtschaft anzeigen
- Melderegister Auskunftssperre
- QR-Code auf SEPA-Bescheide und Ordnungswidrigkeiten-Bescheide

Einführung der E-Rechnung:

Im Rahmen der Digitalisierungsstrategie sollen auch in der Stadtkasse die Buchhaltungsvorgänge zukünftig papierlos erfolgen. Bei der Einführung der e-Rechnung werden alle in Papier eingehende Rechnung vor der Bearbeitung eingescannt und in einen elektronischen Rechnungsworkflow eingebunden. Die Rechnungen können am Bildschirm oder auch über mobile Endgeräte geprüft und über eine digitale Signatur freigegeben werden. Dies soll die Bearbeitungszeit beschleunigen sowie die Ablage und die Suche von Rechnungen erleichtern.

Externes Vulnerability-Assessment (Cybersicherheit):

Der TÜV Rheinland hat ein Externes Vulnerability-Assessment (Cyber-Sicherheits-Check) durchgeführt. Konkret wurde geprüft, ob es möglich ist, von außen in das Verwaltungsnetz einzudringen. Ein echter Angriff wurde simuliert. Das Ergebnispro-

tokoll steht noch aus, eine erste Rückmeldung hat jedoch ergeben, dass keine relevanten Sicherheitslücken entdeckt wurden. Das bedeutet die hauseigene Firewall, die Homeoffice-Zugänge und die Anbindungen an die Außenstellen sind gut konfiguriert und auf dem neuesten Stand.

C Finanzielle Auswirkungen

Die einzelnen Projekte/Maßnahmen aus der Digitalisierungsstrategie werden in den jeweiligen Haushalten abgebildet.

HH-Auswirkung	überplanmäßig	außerplanmäßig	NachtragsHH notwendig
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

Johannes Züfle
Bürgermeister

Anlage(n)

Maßnahmenübersicht